

Frequently Asked Questions zum berufsbegleitenden Bachelorstudiengang Betriebswirtschaftslehre (B.A., Verbund)

Für wen eignet sich der berufsbegleitende Studiengang BWL?

Der Studiengang richtet sich primär an alle Studieninteressierten mit allgemeiner oder Fachhochschulreife, die ausbildungs- oder berufsbegleitend eine breit gefächerte betriebswirtschaftliche Hochschulausbildung mit hohem Praxisbezug und international anerkanntem Abschluss (Bachelor of Arts) anstreben.

Wenn Sie sich also berufsbegleitend durch eine fundierte betriebswirtschaftliche Hochschulausbildung weiterqualifizieren und/oder sich auf übergeordnete Positionen vorbereiten möchten, ist der Verbundstudiengang Betriebswirtschaftslehre an der Hochschule Bochum die richtige Wahl.

Warum berufsbegleitend studieren im Verbundstudium-Modell?

Ein Verbundstudium-Modell zeichnet sich insbesondere durch drei Aspekte aus:

- Verbund von flexiblem Lernen zu Hause und Präsenzveranstaltungen an der Hochschule

Durch die spezifische Struktur aus Selbstlern- und Präsenzphasen ist das Verbundstudium optimal auf die Belange Berufstätiger ausgerichtet und ermöglicht eine weitgehend flexible Einteilung der Lern- und Studienzeiten. Dadurch ist das Verbundstudium ideal geeignet, um Berufs- und Familienalltag mit den Anforderungen eines Studiums zu vereinbaren.

- Verbund von theoretischem Wissen und praktischer Umsetzung

Sie können das theoretisch erworbene Wissen unmittelbar in Ihrem Berufsalltag umsetzen. Dadurch profitieren Sie bereits nach kurzer Zeit von ihrem Studium. Zudem fließt Ihr Know How und Ihre berufliche Erfahrung im Rahmen von fach- und firmenübergreifenden Arbeitsgruppen in das Studium ein. Dadurch können Sie berufliche Fragestellungen aufarbeiten und profitieren sowohl von dem Wissen der hochqualifizierten und praxiserfahrenen Lehrenden als auch von dem Know How, das Ihre KommilitonInnen in das Studium einbringen.

- Verbund der Fachhochschulen in NRW

Durch die Zusammenarbeit von verschiedenen Hochschulen im Verbund und deren Unterstützung durch ein zentrales Service-Institut (Institut für Verbundstudien NRW) wird das Know How der verschiedenen Hochschulen gebündelt und allen Studienstandorten zur Verfügung gestellt. So können Sie als Studierende/r sowohl von der Erfahrung verschiedener Hochschulen als auch – bei standortübergreifenden Studienangeboten - von deren Ressourcen und Angeboten profitieren. Einheitliche Standards und ein etabliertes Qualitätsmanagementsystem sichern die hohe Qualität der Verbundstudiengänge. Darüber hinaus bietet das Institut für Verbundstudien zusätzlich zur Studienberatung der Hochschule umfangreiche Beratungen und Hilfestellungen an, die Sie in Ihrem Lernprozess unterstützen.

Der Erfolg des Verbundstudiums wird auch in den überzeugenden Resultaten der Befragung von Absolvent*innen deutlich:

- 98% der AbsolventInnen empfehlen das Verbundstudium weiter
- 90% der AbsolventInnen sehen einen Bezug der derzeitigen beruflichen Tätigkeit zum Verbundstudium
- 27% der Studierenden haben während des Verbundstudiums und
- 42% nach Abschluss des Studiums ihre berufliche Position verbessern können

- 75% haben nach dem Studium bessere Tätigkeitsinhalte
- 75% können eigenverantwortlicher arbeiten
- 69% verfügen nach dem Studium über ein besseres Einkommen und
- 65% über bessere Aufstiegsmöglichkeiten
- 57% haben mehr Leitungs- und Führungsaufgaben
- 64% rechnen mit weiteren beruflichen Verbesserungen

Diese Vorteile kann das Verbundstudium auch Ihnen für Ihren weiteren beruflichen Werdegang bieten.

Wie ist der berufsbegleitende Studiengang Betriebswirtschaftslehre strukturiert?

Das Studium gliedert sich in **Selbstlernphasen**, die ca. 70% des Workloads ausmachen, und **Präsenzphasen**, die ca. 30% des Workloads ausmachen.

- Im Rahmen der Selbstlernphasen erarbeiten die Studierenden anhand von didaktisch aufbereiteten Selbststudienmedien (Lernbriefen) und mittels modernem e-Learning die Inhalte, die in traditionellen Studiengängen im Rahmen von Vorlesungen vermittelt werden.
- In den Präsenzveranstaltungen, die üblicherweise vierzehntäglich samstags von ca. 9.00 Uhr bis 16.15 Uhr in der Hochschule stattfinden, werden diese Inhalte anhand von Praxisbeispielen und Übungen unter Anleitung praxiserfahrener Professoren und Dozenten vertieft. Gelernt wird in Gruppen von rund 20-30 Studierenden.

Die studienbegleitende Kommunikation erfolgt über das e-Learning Portal und spezifisch entwickelte Multimedia-Anwendungen. Zusätzlich steht Ihnen als Studierende/r der Hochschule Bochum die gesamte Infrastruktur der Hochschule zur Verfügung.

Welchen Umfang hat der Studiengang? Welchen Abschluss erreiche ich?

Mit Abschluss des Studiengangs werden **180 ECTS** erreicht. Hierzu sind üblicherweise 64 – 80 Präsenzstunden à 45 Minuten an insgesamt 8 Samstagen und ggf. einem Abend in der Woche (digital) zu absolvieren und die entsprechenden Modulprüfungen (Klausuren, mündliche Prüfungen, Seminararbeiten etc.) erfolgreich abzulegen.

Der berufsbegleitende Studiengang Betriebswirtschaftslehre umfasst 8 Semester (incl. Bachelor-Arbeit) und schließt mit dem „**Bachelor of Arts**“ ab. Er ist seit 2013 durch AQUAS zertifiziert.

Der Abschluss „Bachelor of Arts“ berechtigt Sie zur Aufnahme eines Masterstudiengangs.

Welche Studieninhalte werden vermittelt?

Die Inhalte sind auf die Anforderungen abgestimmt, die Berufstätige und Auszubildende in kaufmännischen Bereichen benötigen, um Führungspositionen im mittleren Management in privaten und öffentlichen Betrieben, in Unternehmens- und Steuerberatungen wahrzunehmen.

Der Studiengang bietet Ihnen ein breites Studienangebot, das alle betriebswirtschaftlichen Bereiche abdeckt und ermöglicht Ihnen einen systematischen Aufbau bzw. Ausbau ggf. bereits vorhandener betriebswirtschaftlicher Kenntnisse.

Ihnen werden zusätzlich zu den

- **betriebswirtschaftlichen Kernkompetenzen**

auch die für ein berufliches Vorankommen erforderlichen

- **Managementkompetenzen**

sowie

- **fachübergreifende Kompetenzen**

vermittelt.

Den detaillierten Studienverlauf entnehmen Sie bitte den folgenden Tabellen. Eine genaue inhaltliche Beschreibung der einzelnen Module finden Sie auf den Webseiten des Studiengangs und im Modulhandbuch.

1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester	5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester
Allgemeine BWL (5 ECTS)	Externes Rechnungswesen (5 ECTS)	Internes Rechnungswesen (5 ECTS)	Personalwirtschaft und Arbeitsrecht (5 ECTS)	Personalführung und Organisation (5 ECTS)	Wahlpflichtmodul 1 (5 ECTS)*	Wahlpflichtmodul 2 (5 ECTS)*	Wahlpflichtmodul 3 (5 ECTS)*
Marketing (5 ECTS)	Grundlagen Nachhaltiger Entwicklung (5 ECTS)	Investition und Finanzierung (5 ECTS)	Produktionsmanagement (5 ECTS)	Controlling (5 ECTS)	Beschaffung und Logistik (5 ECTS)	Seminar zur Nachhaltigen BWL (5 ECTS)	Bachelorarbeit und Kolloquium (12 + 3 ECTS)
Wirtschaftsprivatrecht (5 ECTS)	Gesellschaftsrecht (5 ECTS)	Volkswirtschaftslehre (5 ECTS)	Managementkompetenzen (5 ECTS)	Unternehmensführung (5 ECTS)	Betriebliche Steuerlehre (5 ECTS)	Finanzmanagement (5 ECTS)	
Wirtschaftsmathematik (5 ECTS)	Wirtschaftsstatistik (5 ECTS)	Wirtschaftsinformatik (5 ECTS)	Data Science & Business Analytics (5 ECTS)	Business English 1 (5 ECTS)	Business English 2 (5 ECTS)	Entrepreneurship & Start Up Management (5 ECTS)	
	Technik des Wissenschaftlichen Arbeitens (5 ECTS)		Unternehmenssimulation (5 ECTS)		Projektseminar: Internationales Projekt (10 ECTS)		

Kompetenzfelder (Legende)

Betriebswirtschaftliche Kompetenzen	Managementkompetenzen	Vertiefungsmöglichkeiten
Fachübergreifende Kompetenzen	Abschluss	

* Die Wählbarkeit der jeweiligen Wahlpflichtmodule steht unter dem Vorbehalt des Lehrangebotes.

Es gibt einen Katalog an frei wählbaren Wahlpflichtmodulen, welche in den Semestern 6-8 angeboten werden. Es müssen für den Studiengang drei Wahlpflichtmodule erfolgreich absolviert werden. Bei den folgenden Kombinationen der Wahlpflichtmodule wird ein Studienschwerpunkt gebildet und im Bachelorzeugnis explizit ausgewiesen:

Sem.	Marketing- management	Unternehmens- entwicklung	Operations Management
6	Marketing 2 (5 ECTS)	Innovations- management (5 ECTS)	Internet of Things / Industrie 4.0 (5 ECTS)
7	Vertrieb (5 ECTS)	Geschäftsprozess- management (5 ECTS)	Operations Management 2 (5 ECTS)
8	Seminar Marktforschung (5 ECTS)	Seminar Strategisches Management (5 ECTS)	Seminar Operations Management (5 ECTS)

Kompetenzfelder (Schwerpunkte)

Betriebswirtschaft- liche Kompetenzen	Management- kompetenzen
--	----------------------------

Es besteht aber auch die Möglichkeit drei beliebige Module aus dem Angebot der Wahlpflichtmodule individuell zu kombinieren, dies ist dann aber kein expliziter Schwerpunkt.

Aufgrund kontinuierlicher Aktualisierung können sich laufend Änderungen ergeben. Alle Änderungen des aktuellen Wahl(-pflicht)katalogs werden jeweils zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Welche Kompetenzen werden zusätzlich zur angestrebten Fachkompetenz und den vermittelten Schlüsselqualifikationen weiterentwickelt?

Im Rahmen Ihres Studiums werden Sie die Möglichkeit haben, neben den zuvor beschriebenen Fachkompetenzen und Schlüsselqualifikationen weitere wichtige Kompetenzen weiterzuentwickeln und auszubauen:

- **Methodenkompetenz,**
d.h. Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten, Aufgaben systematisch und zielorientiert zu erkennen und zu meistern
- **Selbstkompetenz,**
d.h. Ihre individuellen Fähigkeiten in den Bereichen Zeitmanagement, Leistungsbereitschaft, Ausdauer, Flexibilität und Zuverlässigkeit
- **Sozialkompetenz,**
d.h. Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten, sich situationsadäquat verhalten zu können, zu kommunizieren, zu kooperieren, im Team zu arbeiten und Konflikte zu lösen

Diese Kompetenzen werden Sie auch in Ihrem beruflichen Alltag voranbringen und für neue anspruchsvolle Aufgaben und die nächsten Karriereschritte qualifizieren.

Welche Zulassungsvoraussetzungen muss ich erfüllen?

Voraussetzung zur Aufnahme des Verbundstudiengangs Betriebswirtschaftslehre (B.A.) ist die Fach- oder allgemeine Hochschulreife.

Gegebenenfalls steht Ihnen als beruflich Qualifizierte/r ohne allgemeine oder Fachhochschulreife ebenfalls der Weg zum Studium offen. Informieren Sie sich hierzu bitte unter [Studium-ohne-Abitur](#) .

Eine Berufstätigkeit ist erwünscht, wird aber nicht zwingend vorausgesetzt. Dadurch ist der Studiengang z.B. auch für BewerberInnen in Eltern- oder Pflegezeit geeignet.

Wie kann ich mich bewerben?

Der Studiengang startet immer nur zum Sommersemester. Ab Anfang Dezember ist das [Bewerbungsportal](#) der Hochschule Bochum freigeschaltet. Sie können sich dort online für den Studiengang bewerben. Die Bewerbungsfrist endet immer zum **31.03.** für das Sommersemester.

Im Bewerbungsportal finden Sie unter "[FAQ`s zur Bewerbung, Einschreibung und Zulassung](#)" detaillierte Informationen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren.

Wie erfolgt die Auswahl der BewerberInnen?

Der Studiengang ist nicht zulassungsbeschränkt. Die BewerberInnen können sich unter Einhaltung der entsprechenden Fristen immer zum Sommersemester einschreiben. Die Fristen entnehmen Sie bitte den Webseiten der Hochschule Bochum.

Welche Gebühren fallen an?

Pro Semester werden folgende Gebühren fällig:

- Semesterbeitrag in Höhe von derzeit ca. 141 € (enthält den Sozialbeitrag sowie den Beitrag zur Studierendenschaft)
- Materialbezugsgebühr für die Lerneinheiten in Höhe von ca. 108,47 €.

Wie erhalte ich weitere Informationen?

Sie können sich auf den Seiten der Hochschule Bochum unter

- <https://www.hochschule-bochum.de/bwl-berufsbegleitend/>

detailliert informieren.

Zusätzlich bieten wir Ihnen im November oder Dezember **Informationsveranstaltungen** an der Hochschule Bochum an, in denen wir umfassend über den berufsbegleitenden Studiengang Betriebswirtschaftslehre informieren. Die genauen Termine werden auf der Homepage des Studiengangs und der Hochschule Bochum veröffentlicht.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen für weitere Fragen natürlich gerne auch persönlich zur Verfügung.

Prof. Dr.-Ing. Michael Toth
Studiengangsleitung
Tel.: +49 (0)234 32-10652
E-Mail: verbundstudium.bwl@hs-bochum.de

Dipl.-Ök. Barbara Bölte
Studiengangsmanagement
Tel.: +49 (0)234 32-10815
E-Mail: verbundstudium.bwl@hs-bochum.de